

Langer Musikabend im Erdpaul

Akustik-Konzert mit „Udo & Rene“ – Wirt griff zum Abschluss selbst zur Gitarre

Von Robert Stockamp

MÖRSE. Live-Musik bis spät in den Abend gab es am Samstag im Mörser Irish-Pub Erdpaul. Das Duo „Udo & Rene“ spielte bekannte Songs aus den vergangenen drei Jahrzehnten. Im Anschluss an das

vierstündige Konzert war dann die Stimmung noch so gut, dass Wirt Christoph Böckermann selbst zur Gitarre griff und seine Gäste mit Irish Folk erfreute.

Etwa 60 Besucher genossen den zwanglosen Konzertabend in der kleinen Gaststätte. Udo Eisenbarth

und Rene Tuschinski, die zusammen in der Band „Play it Again, Sam“ spielen, hatten für den akustischen Auftritt ihre Lieblingslieder zusammengestellt und trafen damit genau den Geschmack des Publikums. Schöne Versionen von Beatles-Songs und Stücke der ebenfalls englischen Band Oasis bildeten den Kern der Musikauswahl. Aber auch bekannte Stücke wie „Bad Moon Rising“ sorgten für gute Stimmung, so dass die Zuhörer am Ende einige Zugaben einforderten.

Als das Publikum dann noch immer nicht genug hatte, griff Christoph Böckermann selbst zur Gitarre. Der Wirt spielte Lieder aus seinem eigenen Repertoire, das passend zu seiner Gaststätte aus irischer Folklore besteht. Lob bekam er dafür vor allem von Zuhörern aus der Heimat dieser Musik. Einige schottische und irische Gäste, die zurzeit in Wolfsburg arbeiten, waren erfreut, heimische Klänge zu hören.

Böckermann, der vor kurzem den Erdpaul übernommen hat, hat neben seinem Soloprojekt noch die Oldie-Band „Evergreen Brothers“, die in der Volkswagenstadt hinlänglich bekannt ist. Jetzt wird er noch populär als singender Wirt.



Udo Eisenbarth (links) und Rene Tuschinski spielten im Mörser Irish-Pub Rock- und Popsongs aus den vergangenen drei Jahrzehnten. Foto: Robert Stockamp